



Sammlung Theaterzettel

Eine vollkommene Frau

Görlitz, Karl

1869-05-03

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 117. Montag

3. Mai 1869.

Udelaide.

Genrebild mit Gesang in 1 Act von Hugo Müller.

Ludwig von Beethoven	Herr Müller.
Frau Fadinger, Tandlerin	Frau Hoffmann.
Clärchen, deren Tochter	Frau Jacobi.
Frau Sepherl, Wäscherin	Frau Rode.
Franz, Musiker	Herr Schüller.
Udelaide	Fräul. Brand.

Ort: Wien.

Hierauf:

Die alte Schachtel.

Lustspiel in einem Act von Gustav zu Putlitz.

Carl Eisenhard, ein junger Fabrikbesitzer	Herr Michelsen.
Gustchen, seine Frau	Frau Jacobi.
Hans, ihr Bruder	Herr Brandt.
Cornelia, seine Frau	Fräul. Brand.
Die alte Lotte	Frau Rode.

Zum Schluß:

Eingetretener Hindernisse wegen statt der angekündigten Vorstellung: „*Monsieur Hercules*“

Eine vollkommene Frau.

Lustspiel in einem Acte von Karl Börlitz.

Fröbel, pensionirter Kammerer in einer kleinen Stadt	Herr Bauer.
Paul Sorau, Arzt, sein Neffe	Herr Michelsen.
Luiſe, dessen Frau	Frau Jacobi.
Minna, Dienstmädchen	Fräul. Kläger.

Scene: Eine große Residenz.

Nach dem zweiten Stücke:

1. Allegro für Pianoforte aus dem sechsten Concert von H. Herz, vorgetragen von Herrn J. L. Ricè aus Philadelphia.
2. Rondo capriccioso von Mendelssohn, vorgetragen von demselben.

Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.

Die nicht ständigen Freibillette sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise.

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges 1 fl. 45 kr.	Parterre — fl. 36 kr.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Rang. 1 fl. — kr.	Reserveloge des dritten Ranges . . . — fl. 30 kr.
Sperrsitze im Parquet 1 fl. — kr.	Gallerieloge — fl. 24 kr.
Reserveloge des zweiten Ranges . . . — fl. 36 kr.	Gallerie — fl. 12 kr.

Eisenbahnfahrten.

Abends 9 Uhr 15 Minuten von Ludwigshafen nach Speyer und Neustadt*.)
 " 9 " 45 " " " Frankenthal und Worms*.)
 " 10 " 10 " " Mannheim " Heidelberg.
 Nachts 12 " 55 " " " Heidelberg.

*) Diese Züge warten auf Beendigung der Vorstellung.

Druck und Verlag von J. Schneider in Mannheim.